

An der Evangelischen Hochschule TABOR in Marburg ist im Rahmen des Aufbaus des **neuen interdisziplinären Studiengangs „B.A. Betriebswirtschaftslehre + Christliche Ethik“** die folgende Stelle zum Wintersemester 2019/20 zu besetzen:



Professur für Wirtschaft, Ethik und Soziallehre

Wir suchen hierfür eine engagierte Wissenschaftlerin/ einen engagierten Wissenschaftler mit akademischer Qualifikation und Erfahrung zugleich im Bereich Wirtschaftswissenschaft/ Wirtschaftspolitik als auch Theologie/Theologische Ethik. Auszufüllen ist eine interdisziplinäre Startprofessur für den neu konzipierten Bachelor-Studiengang *Betriebswirtschaftslehre + Christliche Ethik*, die ökonomische und theologisch-ethische Perspektiven wissenschaftlich reflektiert miteinander ins Gespräch bringen und glaubhaft integrieren soll, und damit den integrativen neuen Studiengang konzeptionell mit trägt. In der Lehre sind sowohl ökonomische Grundlagenfächer und das Feld einer christlichen Wirtschafts- und Sozialethik zu vertreten, die auch im ökumenischen und säkularen Kontext gesprächsfähig ist. Wünschenswert wäre zudem der Aufbau eines interdisziplinären Instituts für Wirtschaft, Ethik und Gesellschaft, das das Gespräch mit Wirtschaft, Politik und Gesellschaft aus der Perspektive einer christlichen Wirtschaftsethik und Soziallehre suchen und pflegen soll. Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich christlicher Hochschulbildung und/oder innovativer interdisziplinärer Studienmodelle sind von Vorteil. Eigenständige Forschungsaktivitäten im Bereich christlich und ev.-theologisch anknüpfungsfähiger Wirtschafts- und Sozialethik sind gewünscht und werden gefördert. Weitere an den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen orientierte Professuren in BWL werden mit dem Aufbau des Studiums folgen; die hier zu besetzende interdisziplinäre Professur soll hier zugleich eine „Scharnierfunktion“ zwischen Wirtschaftswissenschaften, Theologie und geisteswissenschaftlichen Fächern wahrnehmen können.

Das Profil für die neu zu besetzende Stelle umfasst

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit ökonomischem und interdisziplinärem Profil
- eine qualifizierte, überdurchschnittliche Promotion im thematisch einschlägigen Bereich
- eine mindestens 5-jährige berufliche Praxis, davon 3 Jahre außerhalb einer Hochschule
- Erfahrungen in interdisziplinärer Forschung und Lehre
- pädagogische Eignung und Kompetenz, möglichst durch akademische Lehrerfahrung unterlegt
- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit den Studiengängen *Evangelische Theologie* und *Soziale Arbeit*
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche und Bereitschaft, das theologische Profil der EHT aktiv mitzutragen

Die Aufgaben an der Evangelischen Hochschule TABOR in Marburg umfassen,

- Lehre im Studiengang B.A. BWL + Christliche Ethik
- Persönliche Begleitung von Studierenden
- Beteiligung an der geistlichen Studiengemeinschaft der Hochschule
- Vernetzung mit Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kirchen und Gesellschaft
- Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung

Wir bieten

- Mitarbeit an einer innovativen evangelischen Hochschule mit reformatorisch-pietistischer Prägung,
- Freiräume zur eigenen Forschung,
- angemessene Vergütung nach den AVR der Diakonie Hessen

Im Falle einer Erstberufung kann eine Stellenbesetzung zunächst auch befristet erfolgen

Bei gleicher Qualifikation werden schwerbehinderte Bewerber oder Bewerberinnen vorrangig berücksichtigt. Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf sich zu bewerben.

Die Akkreditierung des Studiengangs ist für das Wintersemester 2019/20 beantragt.

Nähere Informationen zum Studiengang finden sich unter:

<https://www.eh-tabor.de/de/studieren/bwl>

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 31.03.2019 einzureichen bei Prof. Dr. Norbert Schmidt, dem Rektor der Evangelischen Hochschule TABOR, Dürerstraße 43, 35039 Marburg, rektor@eh-tabor.de